

ART FORUM BERLIN TALKS 2007

Samstag, 29. September 2007

15:00

„Flux is not dead, it just smells funny..“ Fluxus-Strategien in der aktuellen Kunst?

Diskussion in Englisch

Die Fluxus-Bewegung war ein global operierendes Netzwerk, das Künstler insbesondere aus Asien, Nordamerika, West- und Mitteleuropa miteinander verband. Im Zentrum der Konferenz Fluxus. Netzwerke zwischen Ost und West, die Ende September im Haus der Kulturen der Welt stattfinden wird, stehen Präsentationen und Performances von Fluxus-Künstlern und mitteleuropäischen Künstlern, die ab den 60er Jahren in internationalen, die Grenzen der politischen Systeme überschreitenden Kooperationen tätig waren sowie Vorträge von internationalen Fluxusspezialisten. Die Inspiration, die Fluxus auch heute noch für junge Künstler darstellt, soll zusammen mit der historischen Betrachtung dieser Kunstrichtung thematisiert werden. Abgeschlossen wird die Vortragsreihe mit einem Panel auf dem ART FORUM BERLIN.

(in Kooperation mit und unterstützt vom Künstlerhaus Bethanien, dem Haus der Kulturen der Welt & weiteren Partnern)

mit:

Lukasz Skapski (Künstlergruppe Azorro)

Nomeda und Gediminas Urbonas

Danius Kesminas (Slave Pianos)

Moderation: **Petra Stegmann**, Künstlerhaus Bethanien

17:30

Schreiben über Kunst: Aufgaben und Herausforderungen der Kunstkritik

Diskussion in Deutsch

Die zunehmende Tendenz einer Popularisierung der Kunstkritik, die sich vom verbrämten Theoriekonstrukt zum gut lesbaren Feuilletontext gewandelt hat, spiegelt sich mittlerweile in Fachzeitschriften aller Art wider. Die Diskussion widmet sich der Frage, an welches Publikum sich Kunstkritik heute richtet und welchen Aspekten der Kunstproduktion und des Kunstmarktes sich

das weite Feld der Kunstkritik zuwendet. Gibt es in diesem Bereich Tabuthemen oder Moden, die immer wieder aufgegriffen werden? Gibt es Richtlinien für Kunstkritiker? Welche Bedeutung hat die Kritik mittlerweile für den Kunstmarkt? Wird dem geschriebenen Wort noch große Bedeutung beigemessen?

(in Kooperation mit AICA, Sektion Deutschland)

mit:

Niklas Maak, Kunstkritiker, FAZ

André Rottmann, Chefredakteur, Texte zur Kunst

Thea Herold, freie Journalistin, Dozentin für Kulturjournalismus

Oliver Koerner von Gustorf, Galerist und Kunstkritiker

Moderation: **Gerrit Gohlke**, artnet

Sonntag, 30. September 2007

15:00

Jenseits des Mittelmeers – Kunstszene im Aufbruch II: Neue Museen in Dubai und Abu Dhabi

Diskussion in Englisch

Nicht der politische Raum, sondern die geographische Region, die die Länder jenseits des Mittelmeers einschließt, soll Ausgangspunkt dieser Diskussion sein. Sie widmet sich Kunstszene im Aufbruch und im Wachstum. Welche Konzepte und Entwicklungen zeichnen sich in den Ländern der arabischen Halbinsel ab? Ergeben sich Austausch und Kooperationen zwischen den einzelnen Kulturzentren? Welche Ähnlichkeiten und Unterschiede sind hervorzuheben? Unterstützen die öffentlichen Institutionen die zeitgenössischen Kunstszene, und wie entwickelt sich der Kunstmarkt? Ist das internationale Interesse an Kunst aus dem Levanterraum und der Golfregion gewachsen?

(In Kooperation mit und unterstützt von der Bundeszentrale für politische Bildung)

mit:

Jean-Hubert Martin, Projektmanager, D. M. F. (Direction des Musées de France)

Ali Khadra, Chefredakteur, Canvas Magazine

Solmaz Shabazi, Künstlerin

Markus Brüderlin, Direktor, Kunstmuseum Wolfsburg

Moderation: **Doreet Harten**, Kuratorin, Berlin / Tel Aviv

17:30

Biennalen III

Diskussion in Englisch

Die Diskussion widmet sich den Besonderheiten kuratorischer Praxis im Kontext von Biennalen und fragt: Ist es Kuratoren vor dem Hintergrund des weltweiten Booms von Biennalen überhaupt noch möglich, ihrer Biennale ein unabhängiges und eigenständiges „Gesicht“ zu verleihen? Ist es von Vorteil in größeren Kuratorenteams zu arbeiten? Entstehen Biennale-Konzepte außerhalb von Zeit und Raum? Wie beeinflussen kulturpolitische und geographische Besonderheiten eines Ausstellungsortes das Konzept und dessen Umsetzung? Welche Freiheiten oder

Einschränkungen haben Kuratoren bei internationalen Gastspielen? Wie wird die besondere Infrastruktur einer Biennale in der Öffentlichkeit wahrgenommen? Richten sich Biennalen vermehrt an Kunstprofis?

(in Kooperation mit der 5. berlin biennale für Zeitgenössische Kunst 2008)

mit:

Anselm Franke, Kurator, manifesta 7, Südtirol

Hans Ulrich Obrist, Kurator, 9. Biennale de Lyon 2007

Iara Boubnova, Co-Kuratorin der 2. Moskau Biennale 2007

Adam Szymczyk und **Elena Filipovic**, Kuratoren, 5. berlin biennale für zeitgenössische Kunst

Moderation: **Mark Gisbourne**, Kritiker, Autor und Kurator, Berlin

Montag, 1. Oktober 2007

15:00

Die Kunstszene Asiens

Diskussion in Englisch

In Asien sind in Auseinandersetzung mit starren sozialen und politischen Strukturen, mit einer Vielzahl sich überlagernder Einflüsse innovative künstlerische Positionen entstanden. Die Diskussion will thematische Schwerpunkte setzen, die aktuell diese Positionen beleuchten und einen dauerhaften Dialog anregen, der diese Region und ihren kulturellen Diskurs jenseits des Denkrasters westlicher politischer und religiöser Klischees wahrnimmt.

(in Kooperation mit und unterstützt von T.A. Art Projects & Partnern)

mit:

Carol Lu, Kuratorin, Beijing

Gregory Knight, Kurator, Chicago Art Center

Nina Möntmann, Kuratorin und Dozentin für Kunsttheorie, Hamburg / Stockholm

Carson Chan, Kurator, Berlin / Hong Kong

Moderation: **Tereza de Arruda**, Kuratorin, Berlin

17:30

Die Kunstszene Afrikas: Mozambique

Diskussion in Englisch

Die bildende Kunst hat in Afrika entscheidenden Anteil an der Entwicklung gesellschaftlicher Umbruchprozesse. In ihrer Komplexität reflektiert sie das Streben nach neuen Definitionsstrategien für Heimat und Nation, Tradition und Zivilisation, Identität und Multikulturalität. Die Präsenz des Kunstschaffens als Plattform und zugleich als Spiegel von gesellschaftlichen Diskursen ist nicht zuletzt auf die Förderung sowie die Präsentation in nationalen Kunstinstitutionen zurückzuführen. Künstler beleuchten mit Kuratoren und Kritikern die Kunstszene dieses Kontinents und diskutieren ihre internationale Wahrnehmung.

(in Kooperation mit und unterstützt von der Bundeszentrale für politische Bildung und der Calouste Gulbenkian Foundation)

mit:

Alda Costa, General Director of the Museums of Mozambique

Angela Ferrerira, Künstlerin, Lissabon

José Fernandes-Dias, Advisor of www.artafrica.info, Gulbenkian Foundation

Sergio Santimano, Künstler, Maputo / Uppsala

Moderation: **Sabine Vogel**, Journalistin, Berlin

Dienstag, 2. Oktober 2007

15:00

Kunst und Markt IV

Diskussion in Englisch

Kunsthandel im Wandel? Galerien, Messen und Auktionshäuser
Art Market in flux: Galleries, Fairs and Auction Houses

Nicht nur die steigende Zahl der Messen und ihr Einfluss im Kunstgeschäft deuten auf einschneidende Veränderungen im Kunsthandel hin, sondern auch „Verquickungen“ von Galerien und Auktionshäusern sorgen für Schlagzeilen. Das Drängen von Auktionshäusern auf den Primärmarkt weist auf eine neuartige und signifikante Ausdehnung ihrer Sphäre hin. Welche Umstrukturierungen hat der Kunstmarkt in Zukunft zu erwarten?

(in Kooperation mit dem Kunstherbst Berlin 07)

mit

Michaela Neumeister, Phillips, de Pury & Company

Rose-Maria Gropp, Journalistin, FAZ

Alexander Branczik, Department Contemporary Art, Sotheby's London

Nicole Hackert, Galeristin CFA, Berlin

Roland Augustine, Lühring Augustine Gallery & President American Art Dealers Association

Moderation: **Georgina Adam**, Journalistin, The Art Newspaper

17:30

Europe United – Die zeitgenössische Kunstszene in Estland *Diskussion in Englisch*

Die Veranstaltung aus unserer Reihe Europe United widmet sich in 2007 Estland. Welche Rolle spielt die bildende Kunst in der Estland? Wie wirkt die dortige Kulturpolitik auf Institutionen und den Kunstmarkt? Welche Veränderungen ergeben sich aus der EU-Mitgliedschaft? Sind neue Synergienmöglichkeiten und Kooperationen entstanden, und wie könnte man diese effizienter befördern? Eine Diskussion zu Chancen und Stolpersteinen der kulturellen Zusammenarbeit im neuen Europa.

(in Kooperation mit und unterstützt von der Bundeszentrale für politische Bildung, von der Konrad-Adenauer-Stiftung und der Friedrich-Ebert-Stiftung)

mit:

Ene-Liis Semper, Künstlerin, Tallinn

Sirje Helme, Direktorin, Kumu Kunstmuseum Tallinn, Tallinn

Hanno Soans, Kurator / Programm Direktor, Kumu

Giedre Bartelt, Galeristin, Berlin

Moderation: **Manfred Eichel**, Kulturjournalist, Berlin

Mittwoch, 3. Oktober 2007

15:00

Kunststädte im Dialog: Reykjavik – Berlin

Diskussion in Englisch

In der Reihe Kunststädte im Dialog diskutieren Künstler, Kuratoren und Sammler aus Berlin und Reykjavik über aktuelle künstlerische Tendenzen sowie über Sammlungs- und Ausstellungskonzepte. Dabei sollen sowohl die kuratorische Praxis als auch öffentliche und private Sammlungskonzepte und der Einfluss der Kulturpolitik beleuchtet werden. Zudem sollen Wechselbeziehungen der beiden Städte untereinander und zum jeweiligen Kunstmarkt untersucht werden.

(in Kooperation und mit Unterstützung der isländischen Botschaft und des CIA – Center for Icelandic Art)

mit:

Erla S. Haraldsdóttir, Künstlerin, Berlin

Christian Schoen, Direktor, Center for Icelandic Art

Erling T.V. Klingenberg, Direktor, Kling & Bang Galerie

Birta Gudjonsdottir, Kuratorin SAFN

Matthias Wagner K, Kurator, Berlin

Moderation: **Gabriele Knapstein**, Kuratorin, Hamburger Bahnhof

TALKS PARTNER 2007

Bundeszentrale für politische Bildung
www.bpb.de

THE MANDALA HOTEL
www.themandala.de

Konrad-Adenauer-Stiftung
www.kas.de

Friedrich-Ebert-Stiftung
www.fes.de
Internationaler Kunstkritikerverband
Association internationale des critiques d'art
Sektion der Bundesrepublik Deutschland
aica.kuk.net

Fundação Calouste Gulbenkian
www.gulbenkian.pt

Haus der Kulturen der Welt
www.hkw.de

Künstlerhaus Bethanien
www.bethanien.de

Botschaft der Republik Island — *Berlin*
www.iceland.org/de

berlin biennale 5
www.berlinbiennale.info

Polnisches Institut in Berlin
www.polnischekultur.de

Tschechisches Zentrum Berlin
www.czechcentres.cz/berlin

Botschaft der Republik Litauen in Berlin
<http://de.mfa.lt>